

Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Eimsen

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 24.04.2025
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:52 Uhr
Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus Eimsen, Heimbergstraße 7, 31061
Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Torsten Kaczmarek

stellvertretender Ortsbürgermeister

Herr Marco Biering

Ortsratsmitglied

Beigeordnete Waltraud Friedemann ab 18.40 Uhr

Frau Svenja Kraus

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Ortsrates der Ortschaft Eimsen sowie der Tagesordnung

Herr Kaczmarek begrüßt neben den Mitgliedern des Ortsrates Herrn Otte von der Verwaltung und zahlreiche anwesende Zuhörer aus Eimsen.

Er teilt mit, dass sich Frau Friedemann aufgrund einer parallel stattfindenden Sitzung zunächst entschuldigen lässt.

Er stellt sodann die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates sowie die Tagesordnung in der vorgelegten Form fest.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Eimsen am 05.12.2024

Das Protokoll der OR-Sitzung vom 05.12.2024 wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Ortsbürgermeisters

Herr Kaczmarek berichtet von der gut besuchten Info-Veranstaltung „Die Masche der Täter“ im Dorfgemeinschaftshaus sowie von der an zwei Wochenenden durchgeführten Sanierungsaktion der Grillhütten. Er dankt allen Verantwortlichen und Mitwirkenden für ihre Unterstützung. Des Weiteren freut er sich über die positive Berichterstattung in der Alfelder Zeitung. Die Dorfgemeinschaftshaus

meinschaft ist nach der Fertigstellung des Dorfgemeinschaftshauses auf dem richtigen Weg und er wünscht sich, dass dieser erfolgreich fortgesetzt wird.

4. Einwohnerfragestunde

Herr Schmoll weist auf daraufhin, dass sich im Kreuzungsbereich Gehrenkamp/Heimbergstraße ein lockerer Schachtdeckel befindet. **Herr Hillebrecht** teilt mit, dass im Bereich des Grundstücks Steinkamp 19 der Gehweg abgesackt ist.

Herr Schrader stellt die Frage, ob die Stadt für die Pflege der neu angelegten Pflanzinsel zwischen Eingang DGH und Grillhütten zuständig sei, oder ob dies der Dorfgemeinschaft obliegen soll.

Herr Nagel berichtet, dass das Unterbaumaterial der Spielhäuser auf dem Spielplatz aufgefüllt werden müsse. **Herr Kern** stellt des Weiteren fest, dass die Wackeldachse teilweise dabei sind, aufzusplittern. Er fragt, ob hier Abhilfe geschafft werden kann.

Herr Kaczmarek und Herr Otte sagen zu, dass alle Fragestellungen an die Verwaltung weitergeleitet werden.

5. Verwendung des Ortsratsbudgets 2025

Herr Kaczmarek stellt für die Verwendung des restlichen Ortsratsbudgets 2024 sowie des Budgets 2025 Folgendes zur Abstimmung:

Gründungszuschuss für die Kinderfeuerwehr „Löschdachse“	500,-€
Beauftragung der Seniorenwerkstatt mit der Überarbeitung der hölzernen Ortseingangsschilder sowie der Herstellung eines Hinweisschildes „Ortsjubiläum“	500,- bis 700,-€
Schwerlastregale für das Lager im Dorfgemeinschaftshaus	500,-€
Edelstahl-Außenaschenbecher für die Pergola	90,-€
Wasserkocher für die Küche im Dorfgemeinschaftshaus	40,-€
Kaffeemaschine für Veranstaltungen der Vereine	150,-€

Der Ortsrat stimmt der geplanten Verwendung einstimmig zu.

6. Bauleitplanung der Stadt Alfeld (Leine); Ergänzungssatzung (04)01 "Am Mühlenberg", OT Eimsen gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB, Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB Vorlage: 467/XIX

An die Erläuterung der Vorlage durch Herrn Otte schließt sich eine Diskussion unter Beteiligung von direkten Anliegern hinsichtlich Problemstellungen durch die Überplanung und mögliche Realisierung von Bauplätzen an. Insbesondere ein Anwohner gibt zu bedenken, dass die Straße „Am Mühlenberg“ aufgrund ihrer Beschaffenheit schon jetzt nicht von größeren Fahrzeugen wie z.B. Müllfahrzeugen befahren werden kann. Die Beschaffenheit der Straße sei in keinem guten Zustand. Seines Erachtens stellt auch die geringe Breite der Straße ein Problem dar. Der Anwohner äußert des Weiteren seine Bedenken hinsichtlich einer möglichen Anpassung der Grundsteuer für alle im Planungsbereich liegenden Flurstücke, auch wenn für diese keine Bauabsichten bestehen.

Die Vorlage wird unter den vorgenannten Hinweisen als vom Ortsrat behandelt zur weiteren Beratung an den Stadtentwicklungs- und Umweltschutzausschuss sowie den Verwaltungsausschuss weitergeleitet.

[Anm. der Verwaltung: im Nachgang der Sitzung fand zunächst ein Gespräch zwischen dem Anwohner und dem städtischen Planungsamt statt. Im Weiteren nahmen Herr Kaczmarek und der betreffende Anwohner an der Sitzung des Stadtentwicklungs- und Umweltschutzausschusses am 28.04.2025 teil. Dort wurde die Vorlage unter Kenntnisnahme der vorgebrachten Problemstellungen einstimmig beschlossen.]

7. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Otte stellt die Ergebnisse der durchgeführten Geschwindigkeitsmessung in der Straße Gehrenkamp mit. Demnach lag der V85-Wert in beiden Messzeiträumen bei maximal 30km/h, d.h., dass 85% der gemessenen Fahrzeuge langsamer oder maximal 30km/h gefahren sind. Aufgrund der durchgeführten Messung besteht derzeit kein Anlass für die Anordnung oder Einrichtung weitergehender verkehrsrechtlicher Maßnahmen.

8. Anfragen

Frau Kraus fragt nach der Parksituation vor dem Eingang zum Spielplatz. Sie sieht es kritisch, wenn dort Fahrzeuge parken, da Kinder beim Verlassen des Spielplatzes schlecht vom fahrenden Verkehr gesehen werden können. Des Weiteren stellt die Straßenlampe gegenüber der neuen Feuerwehrausfahrt ein Problem für das ausfahrende Feuerwehrfahrzeug dar. Hier sollte nach Anpassungsmöglichkeiten geschaut werden.

Herr Biering bemerkt, dass sich der Eingangsbereich des Spielplatzes in einem schlechten Zustand befindet. Er bittet darum, dass hier die Beschaffenheit verbessert wird.

(Kaczmarek)
Ortsbürgermeister

(Otte)
Protokollführer